



## Fassung der persönlichen Zusatzausrüstung im Zeughaus Zürich

Geschätzte Kameraden

Bezugnehmend auf mein Schreiben vom April 2007 betreffend die Zusatzausrüstung halte ich hiermit mit diesem Nachtrag fest:

- Ich stelle es jedem von euch frei, die persönliche Zusatzausrüstung (Pullover, Effekttasche, Kampfstiefel, etc.) im Zeughaus Zürich zu fassen. Präziserweise muss ich aber ergänzen, dass diejenigen AdZS, welche das Fassen der Zusatzausrüstung nicht für notwendig halten, sich nicht über Kälte, mangelndes Material, etc., beklagen dürfen.
- Ebenso werde ich aus Sicherheitsgründen künftig keine weichen Schuhe mehr tolerieren. Wer also auf den Kampfstiefel 90 verzichtet, muss sich selber einen gleichwertigen Ersatz besorgen. Turnschuhe, etc. werden nur noch im Anlage- und Küchendienst akzeptiert. Aus militärversicherungsrechtlichen Gründen werden andere Schuhe in den restlichen Formationen abgelehnt.

Ich hoffe auf euer Verständnis.

10. Mai 2007/Kdt